



Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land

45. Umweltrechtliche Fachtagung der GfU
am 11. November 2020 in Leipzig

Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge)
Universität Augsburg

I. Herausforderungen der Gegenwart

Die Poly-Krise und die Rolle der Windenergie



I. Herausforderungen der Gegenwart

Die Poly-Krise und die Rolle der Windenergie

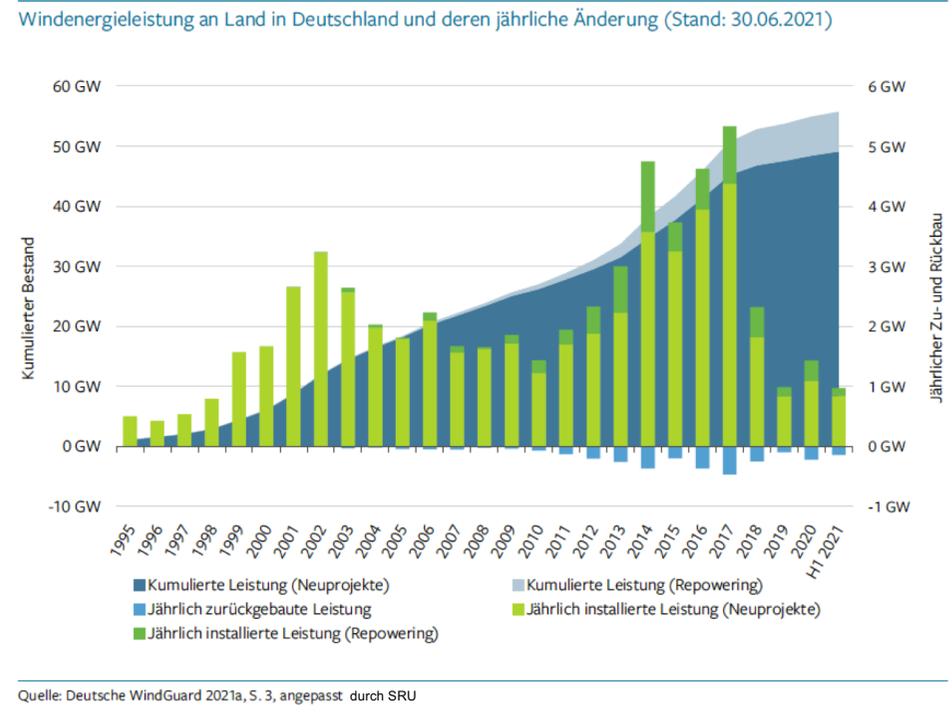


I. Herausforderungen der Gegenwart

Toxische Rahmenbedingungen

- Mangelnde politische Steuerung
- Bundesrechtliche Rahmenbedingungen
- Landesrechtliche Sonderregeln
- Anspruchsvolle gerichtliche Vorgaben
- Strikte europäische Vorgaben

Entwicklung der Windenergie in Deutschland

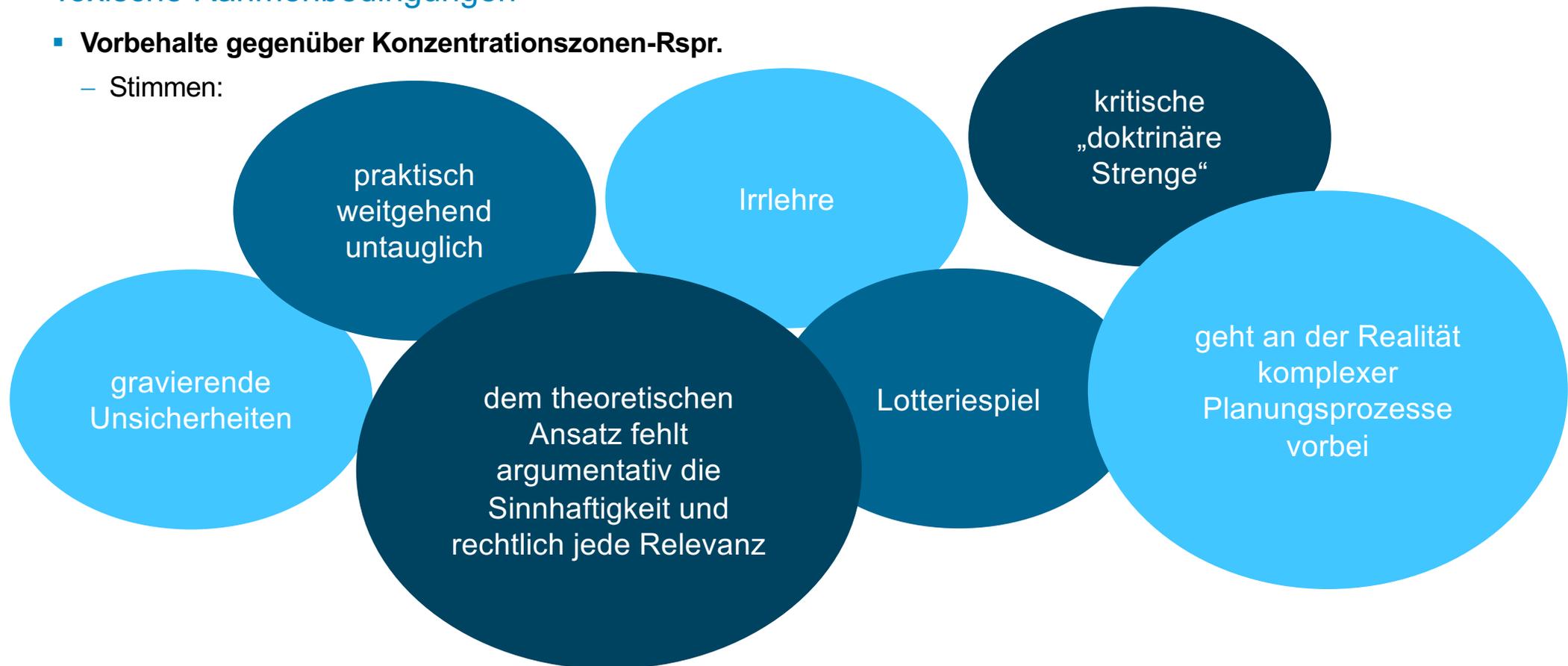


I. Herausforderungen der Gegenwart

Toxische Rahmenbedingungen

- **Vorbehalte gegenüber Konzentrationszonen-Rspr.**

- Stimmen:

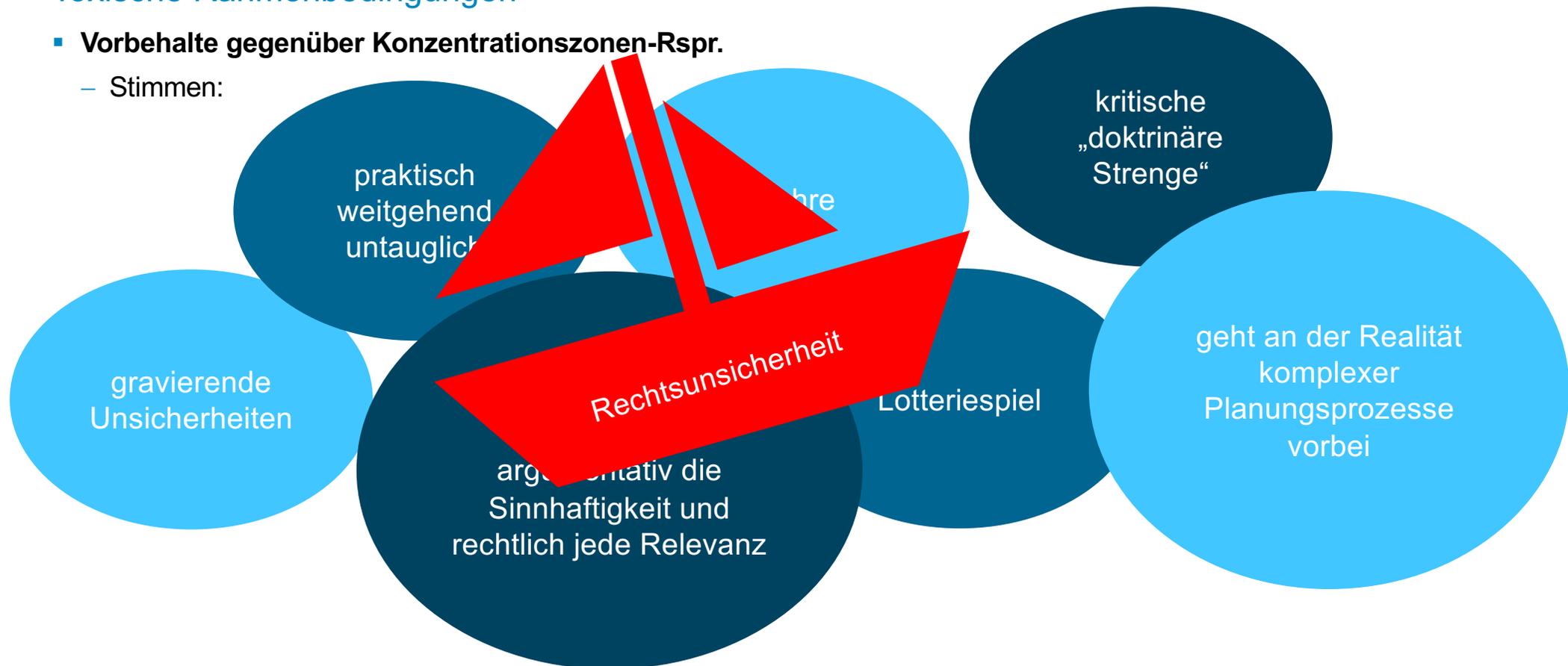


I. Herausforderungen der Gegenwart

Toxische Rahmenbedingungen

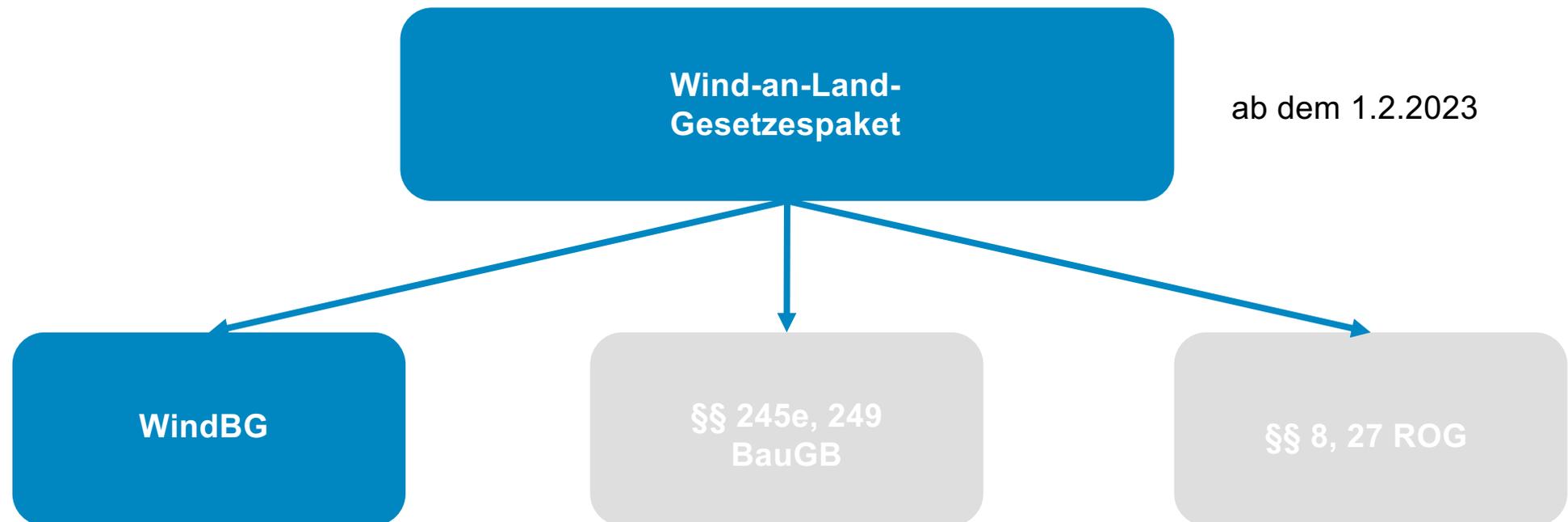
- **Vorbehalte gegenüber Konzentrationszonen-Rspr.**

- Stimmen:



II. Wind-an-Land-Gesetzespaket

Neue materielle Rahmenbedingungen



III. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)

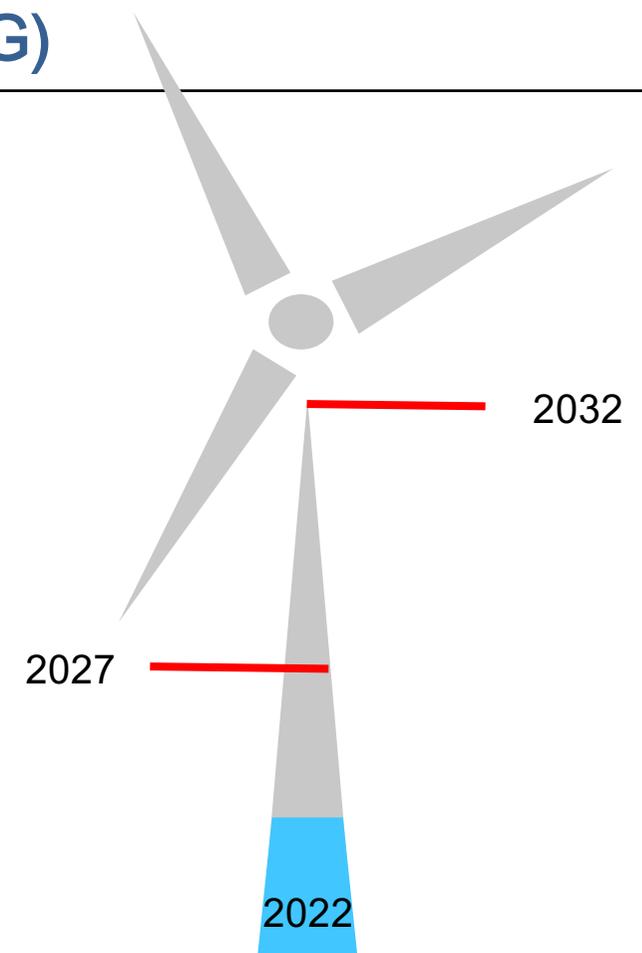
Flächenbeitragswerte

Anlage 1 - Flächenbeitragswerte

Anlage 1 wird in 9 Vorschriften zitiert

Bundesland	Spalte 1: Flächenbeitragswert, der bis zum 31. Dezember 2027 zu erreichen ist (Anteil der Landesfläche in Prozent)	Spalte 2: Flächenbeitragswert, der bis zum 31. Dezember 2032 zu erreichen ist (Anteil der Landesfläche in Prozent)	Spalte 3: Landesflächen (in km²)*
Baden-Württemberg	1,1	1,8	35.747,82
Bayern	1,1	1,8	70.541,57
Berlin	0,25	0,50	891,12
Brandenburg	1,8	2,2	29.654,35
Bremen	0,25	0,50	419,62
Hamburg	0,25	0,50	755,09
Hessen	1,8	2,2	21.115,64
Mecklenburg-Vorpommern	1,4	2,1	23.295,45
Niedersachsen	1,7	2,2	47.709,82
Nordrhein-Westfalen	1,1	1,8	34.112,44
Rheinland-Pfalz	1,4	2,2	19.858,00
Saarland	1,1	1,8	2.571,11
Sachsen	1,3	2,0	18.449,93
Sachsen-Anhalt	1,8	2,2	20.459,12
Schleswig-Holstein	1,3	2,0	15.804,30
Thüringen	1,8	2,2	16.202,39

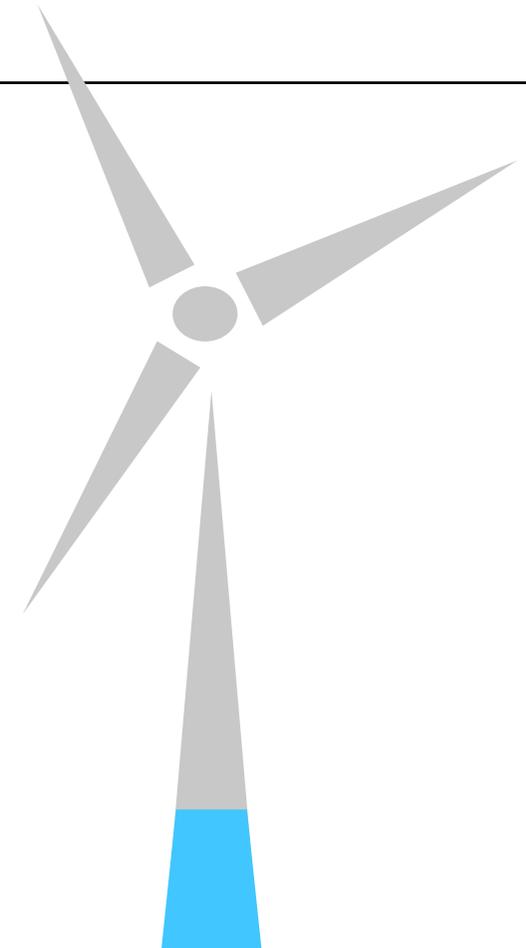
* Quelle: Statistisches Bundesamt, Daten aus dem Gemeindeverzeichnis: Bundesländer mit Hauptstädten nach Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte, Gebietsstand: 31.12.2020, Erscheinungsmonat: September 2021.



III. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)

Erfüllung des Flächenbeitrags (§ 3 II WindBG) und Berechnung

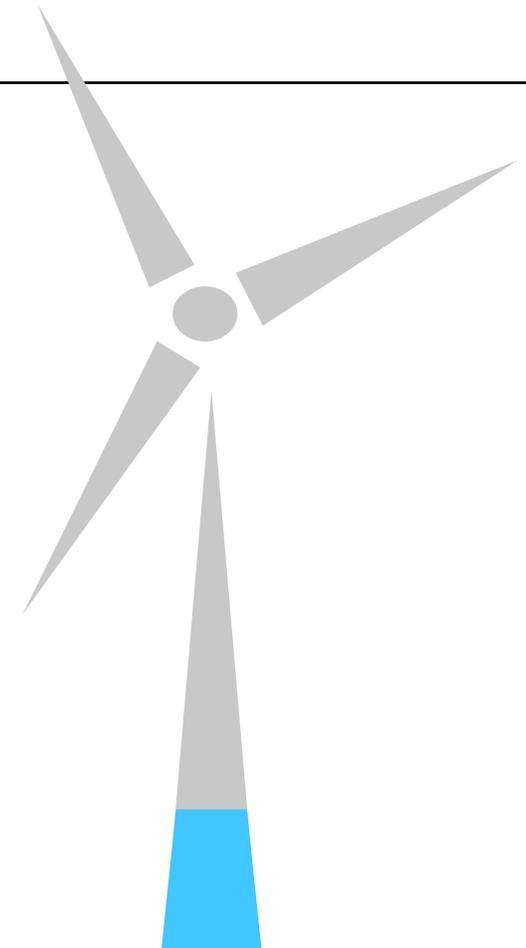
- Windenergiegebiete (§ 2 Nr. 1 WindBG)
 - Vorranggebiete
 - Eignungs- und Vorbehaltsgebiete (bis 2.2.2024)
 - Bauleitpläne (Sonderbauflächen, Sondergebiete)
- Wirksame Pläne (§ 4 II WindBG)
 - bis 1 Jahr nach gerichtlicher Feststellung der Unwirksamkeit
 - bis zu 7 Monate vor Wirksamkeit



III. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)

Erfüllung des Flächenbeitrags und Berechnung

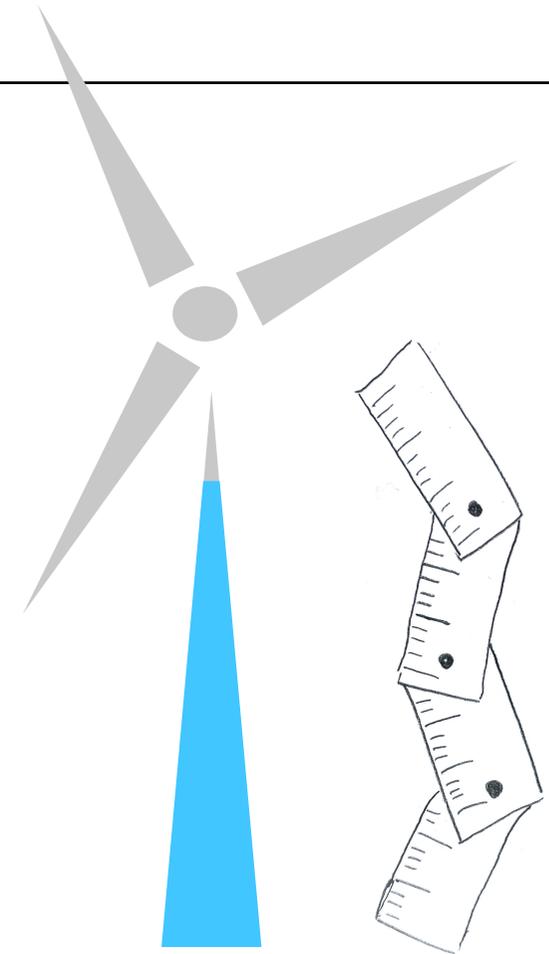
- Qualität und Anrechnung
 - geeignete Flächen (§ 1 III BauGB), nicht zwingend beste Flächen
 - „Rotor-außerhalb-Flächen“ zu 100%
 - „Rotor-innerhalb-Flächen“ nur anteilig (Einzelheiten: § 4 III WindBG)
 - Höhenbegrenzungen: **keine** Anrechnung (§ 4 I 5 WindBG)!
 - Abbaubereiche eines Braunkohlen- und Sanierungsplans zu 50% (§ 4 IV WindBG-E)
- Altanlagen (§ 4 I 3, 4 WindBG)
 - auch außerhalb von Windenergiegebieten
 - Anlage muss in Betrieb sein



III. Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG)

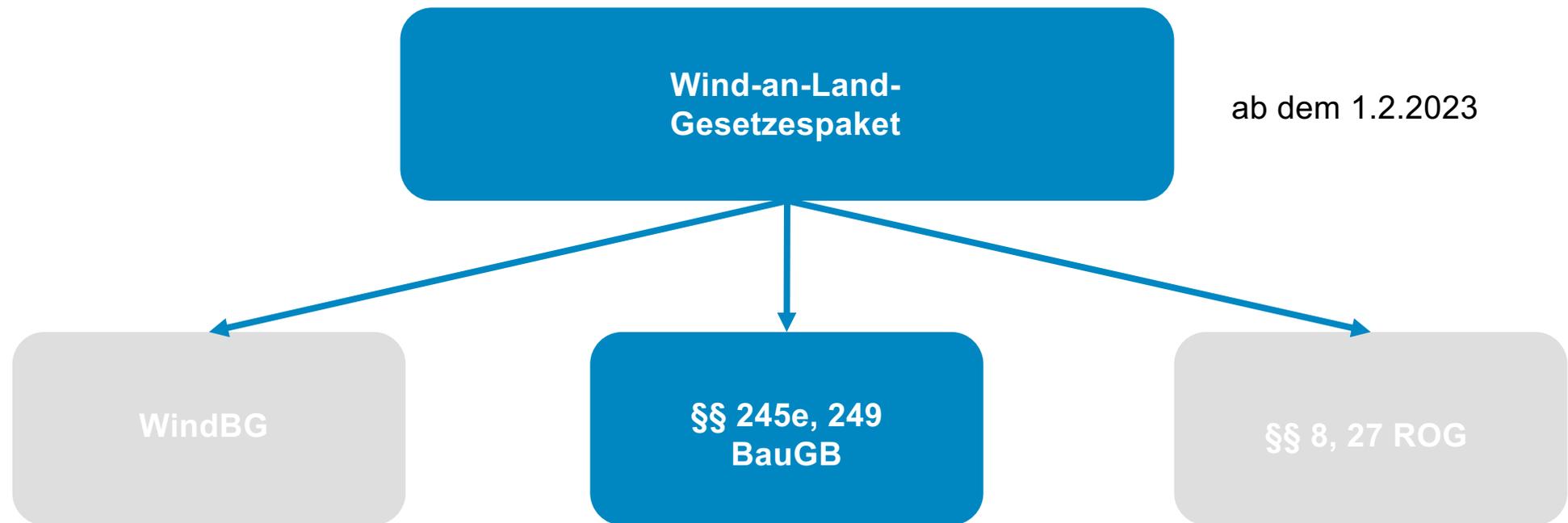
Feststellung und Berichtspflichten

- Feststellung der Pflichterfüllung (§ 5 I WindBG)
 - durch den Planungsträger
 - durch die Genehmigungsbehörde
- Berichtspflichten
 - Welcher Fortschritt bei der Pflichterfüllung? (§ 3 III WindBG)
 - Sanktion: keine Abstandsflächen (§ 249 VII 2 BauGB)



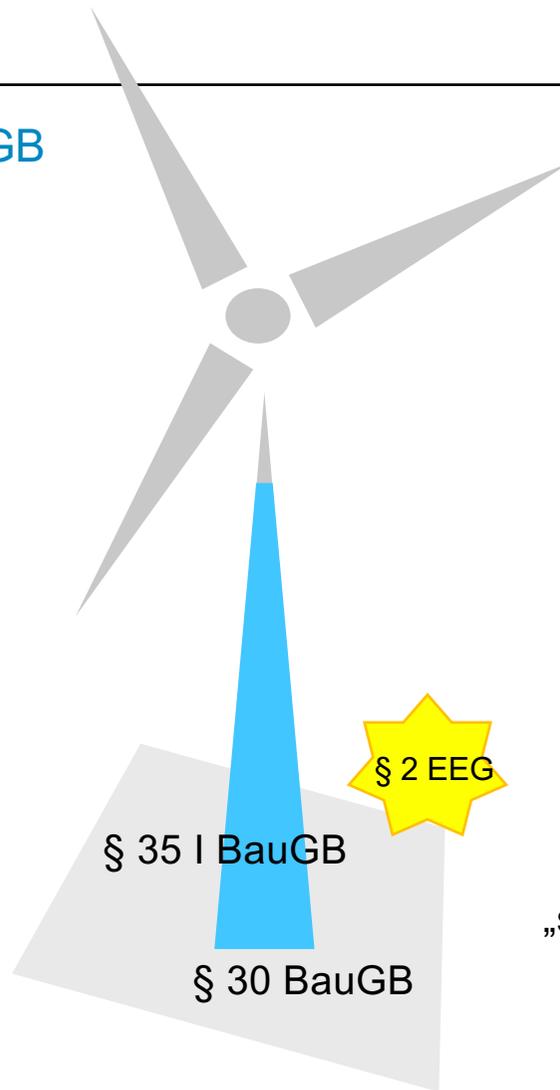
II. Wind-an-Land-Gesetzespaket

Neue materielle Rahmenbedingungen



IV. BauGB

Systemwechsel durch § 249 BauGB

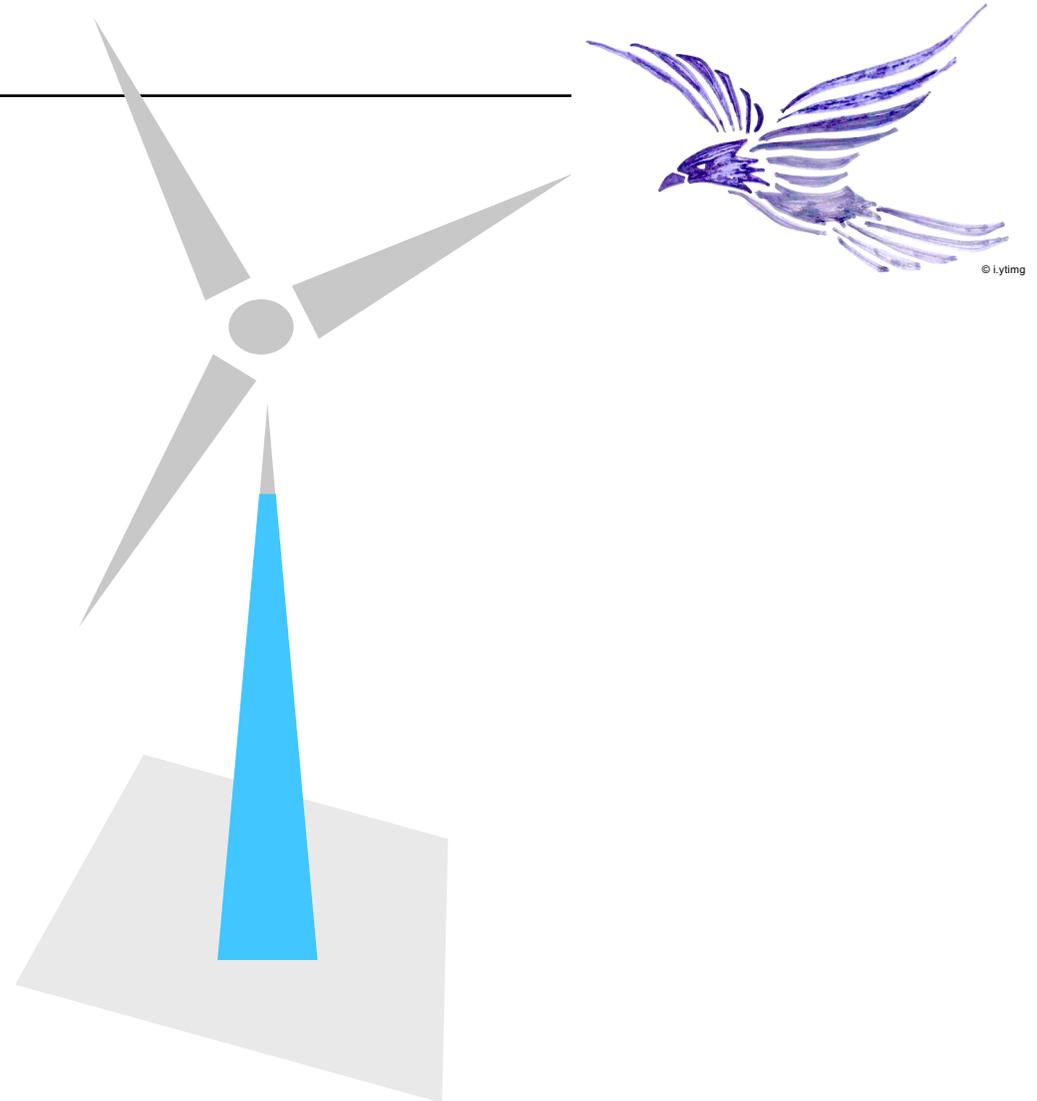


§ 35 II BauGB:
„sonstiges Vorhaben“

IV. BauGB

Genehmigungsverfahren

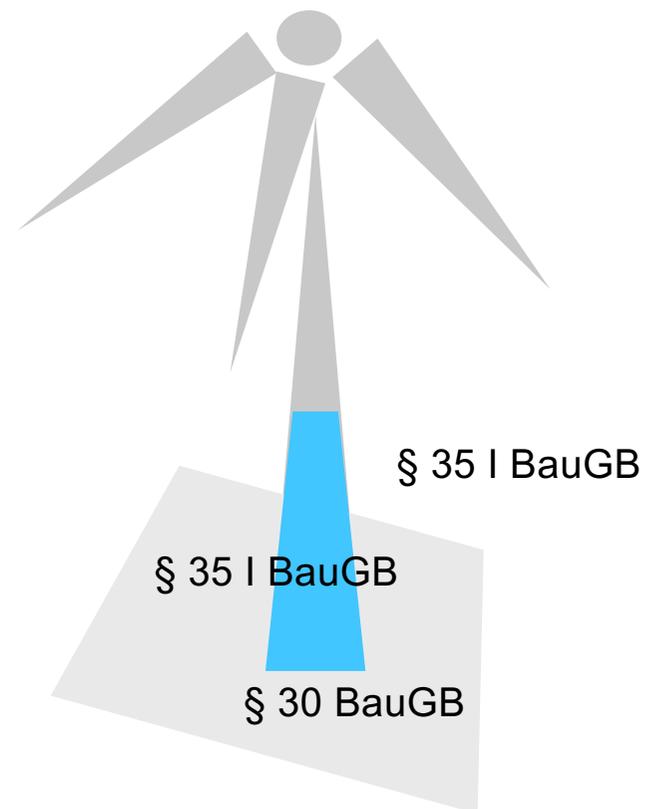
- § 6 I WindBG-E
 - keine UVP
 - eingeschränkter Artenschutz (Vögel)
 - abgeltungsfähige Schutzmaßnahmen
- § 6 II WindBG-E
 - Bindung an EU-Rechtsentwicklung



IV. BauGB

Nichterfüllung der Flächenbeitragswerte

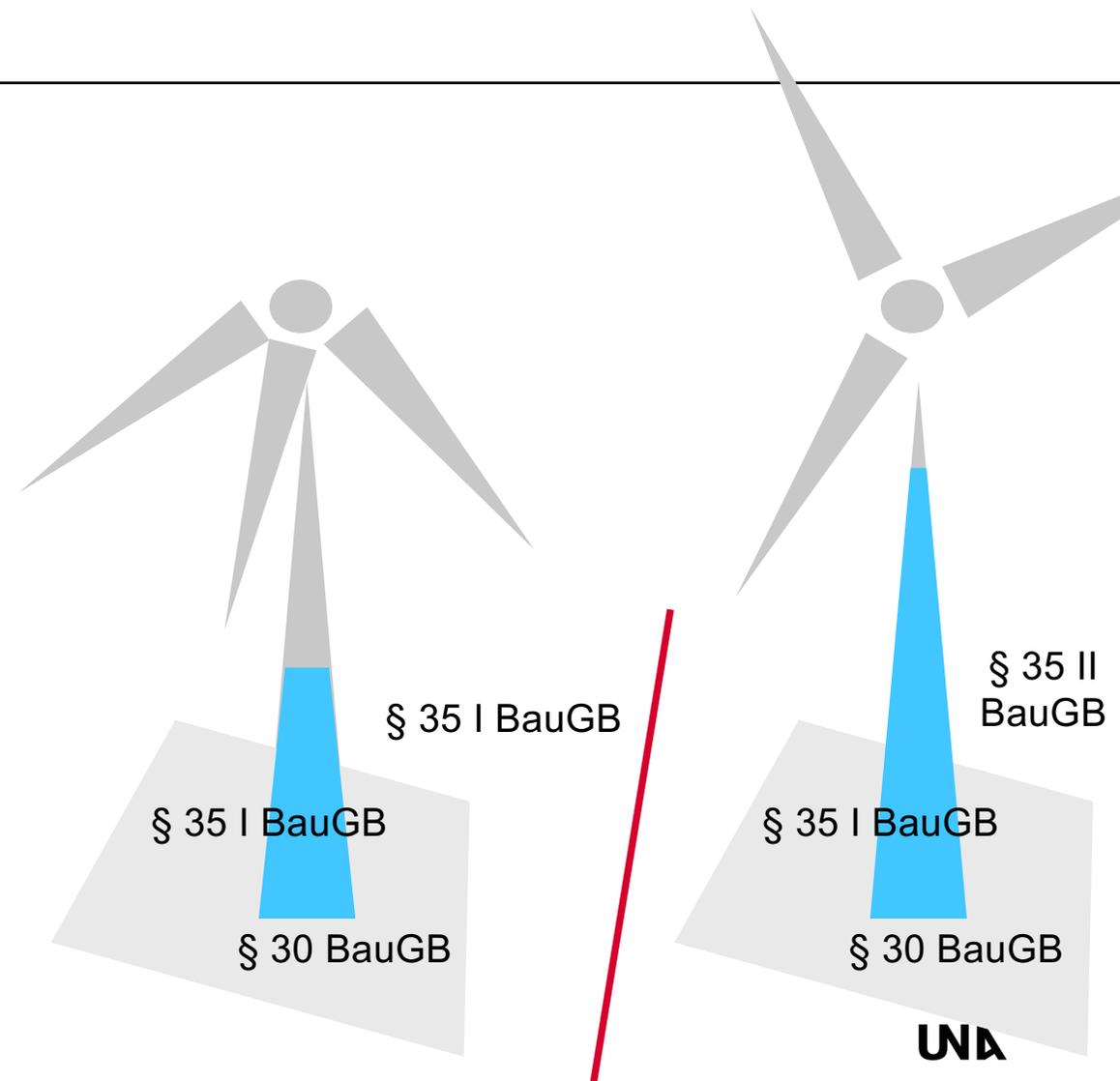
- § 249 VII BauGB („Motivation“)
 - Privilegierung im gesamten Außenbereich
 - Durchbrechung von RO-Plänen und F-Plänen
 - Wegfall von Abstandsregelungen
 - Überwindung sonstiger Maßnahmen der Landesplanung (Ausnahme: §§ 14 ff BauGB)



IV. BauGB

Nichterfüllung der Flächenbeitragswerte

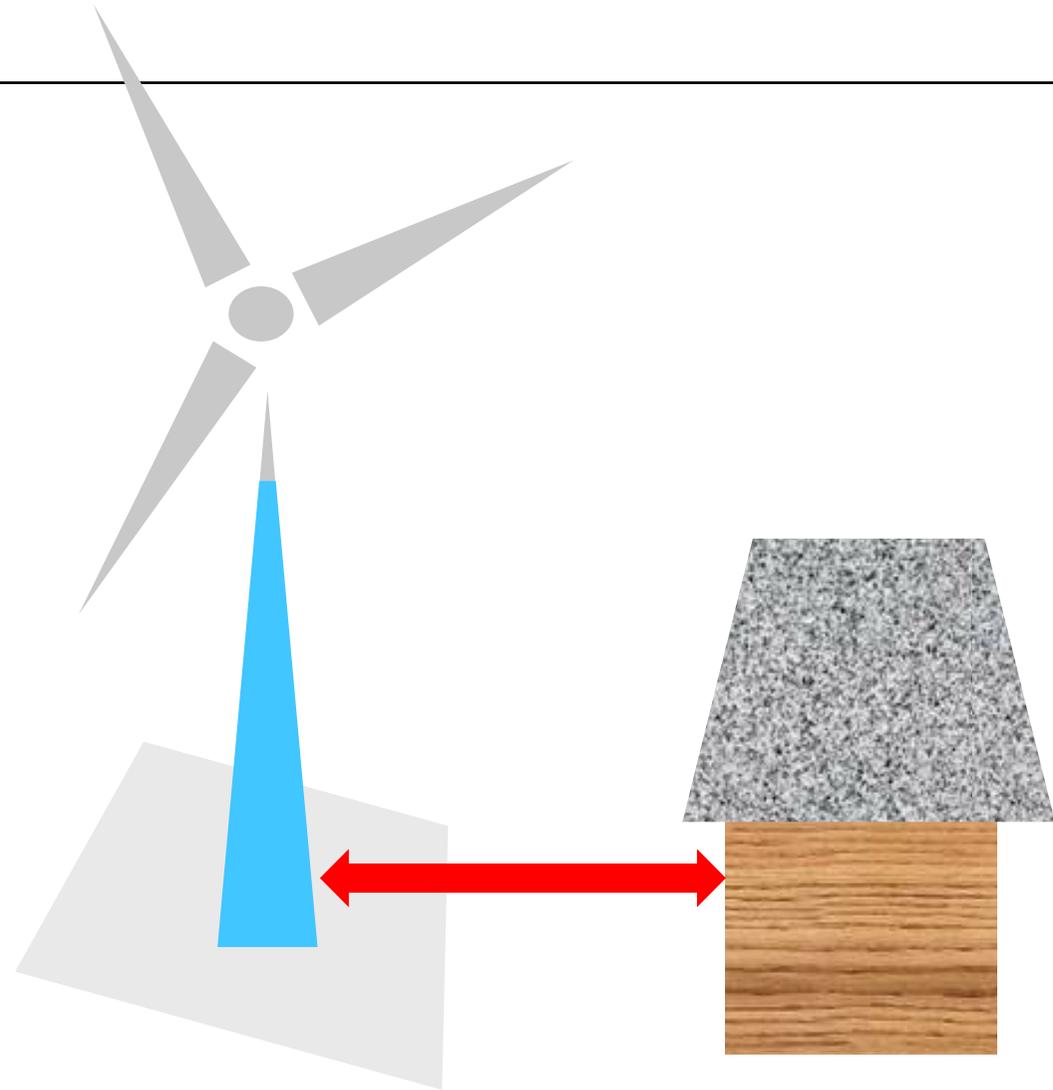
- § 249 VII BauGB („Motivation“)
 - Privilegierung im gesamten Außenbereich
 - Durchbrechung von RO-Plänen und F-Plänen
 - Wegfall von Abstandsregelungen
 - Überwindung sonstiger Maßnahmen der Landesplanung (Ausnahme: §§ 14 ff BauGB)
- Achtung: Teilflächenziele!



IV. BauGB

Mindestabstände

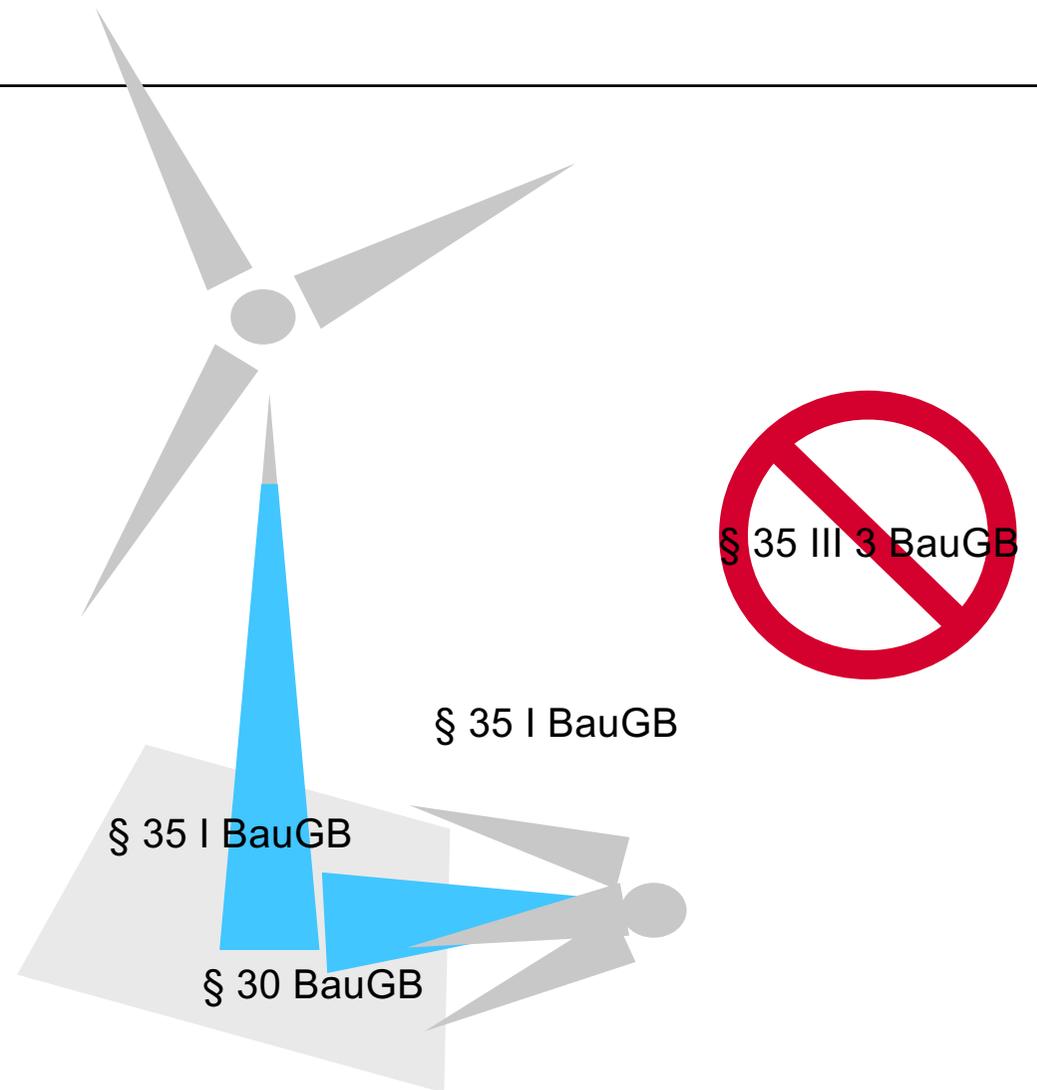
- § 249 IX BauGB
 - Unzulässig in Windenergiegebieten
 - Anpassung bis 31.5.2023
 - im Übergangszeitraum wesentlich
- Ergänzung durch TA-Lärm und Verbot optisch bedrängender Wirkung
 - § 249 X BauGB-E: 300m



IV. BauGB

Repowering

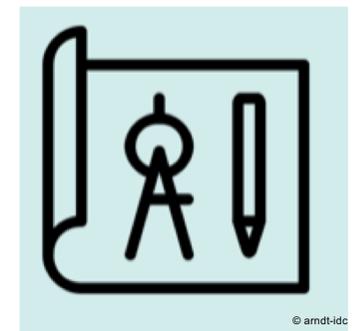
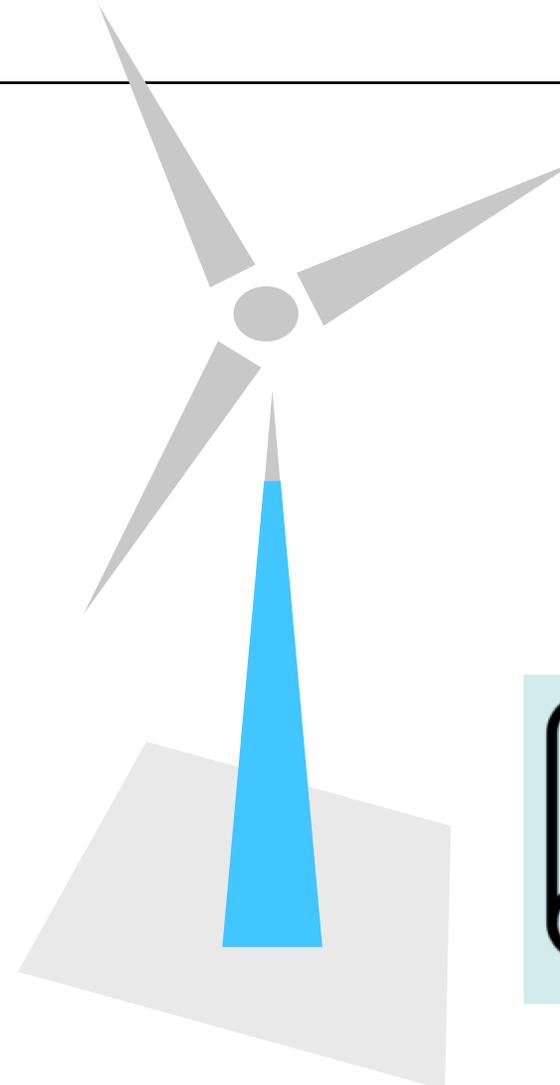
- § 249 III BauGB
 - auch außerhalb der Windenergiegebiete
 - selbst bei Erreichen des Flächenbeitragswerts
 - bis Ende 2030
 - nicht in Nature 2000- oder Naturschutzgebiet
- § 245e III BauGB
 - Sofortige Freistellung von § 35 III 3 BauGB unter Beachtung der Grundzüge der Planung
- § 16b BImSchG



IV. BauGB

Neue planungsrechtliche Regeln

- § 249 II BauGB: Verringerter Eigentumsschutz
- § 249 VI 2 BauGB: Vereinfachte Flächensuche
- § 249 IV BauGB: Fortsetzung von Flächenausweisungen nach Erreichen des Flächenbeitragswerts
 - Beachtung des § 2 Nr. 1 WindBG
- Umweltprüfung
 - § 9a II BauGB, § 8 V ROG: TA-Artenschutz vorbereitet
 - Anforderungssteigerung wegen § 6 WindBG-E

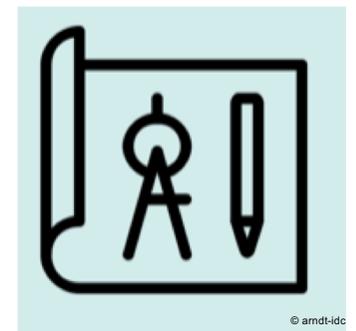
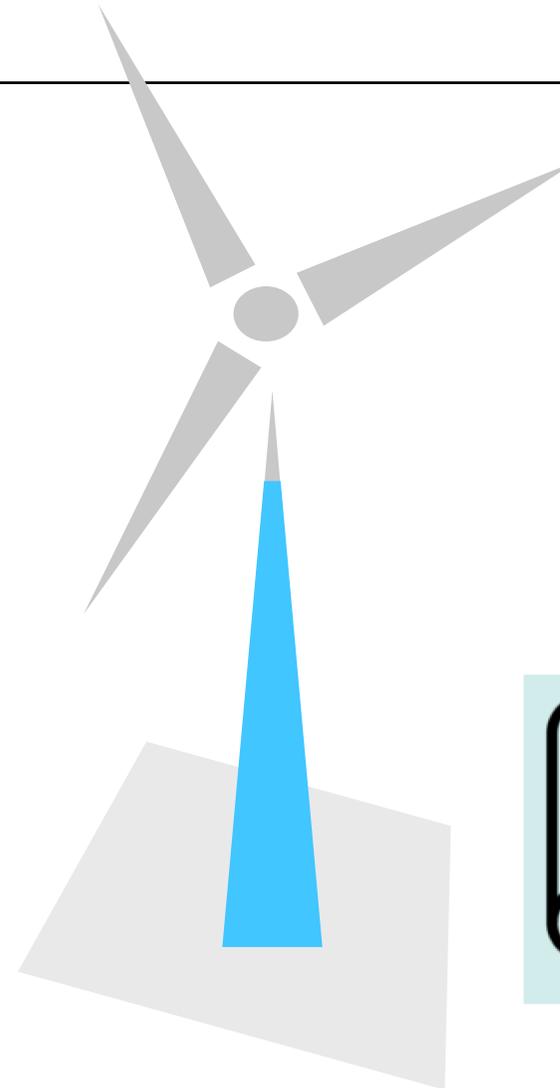


© arndt-ido

IV. BauGB

Verhältnis zu anderen Plänen und Zulassungsrecht

- § 249 V 1 BauGB
 - Keine Bindung an höherstufige Pläne bei Windenergiegebieten
 - Teilkompensation über Abwägungsgebot
 - Gefahr von Störungen im Planungssystem mit Abmilderung durch Erforderlichkeitskriterium
- § 249 V 2 BauGB
 - Gleichlauf im Zulassungsrecht; für § 30 BauGB unerheblich.
- Ende bei Erreichen des Flächenbeitragswerts



© arndt-ido

IV. BauGB

Übergangsregelungen

- § 245e I 1 BauGB: Erhalt der Konzentrationswirkung bis Ende 2027
- Altpläne können zuvor durch neue Windenergiegebiete abgelöst werden
- § 245e IV BauGB: Selbst planreife Entwürfe durchbrechen die Konzentrationswirkung
- § 245e I 5, 6 BauGB: Isolierte Positivplanung ist unter Erleichterungen möglich, wenn Grundzüge der Planung gewahrt sind
- § 245e I 7 BauGB: Vermutung zur Wahrung der Grundzüge der Planung (Erweiterung um 25%)



V. Europäisches Recht

Unionsrechtliche Entwicklungen

- Gesetzesinitiative der europäischen Kommission zur Förderung erneuerbarer Energien (COM/2022/222 final)
- Flächenbezogener Ansatz unter Berücksichtigung von Netzinfrastruktur und Energiespeichern
- Alle erneuerbaren Energien sind erfasst
- Art. 15c EE-RL-E: „Renewables go-to areas“ mit SUP und FFH-Verträglichkeitsprüfung
- Art. 16a III EE-RL-E: Vorhabenzulassung ohne UVP und ohne FFH-Verträglichkeitsprüfung
- Art. 16a IV EE-RL-E: Reduzierte Überprüfung von Umweltbelangen, wenn Berücksichtigung zuvor nicht möglich.

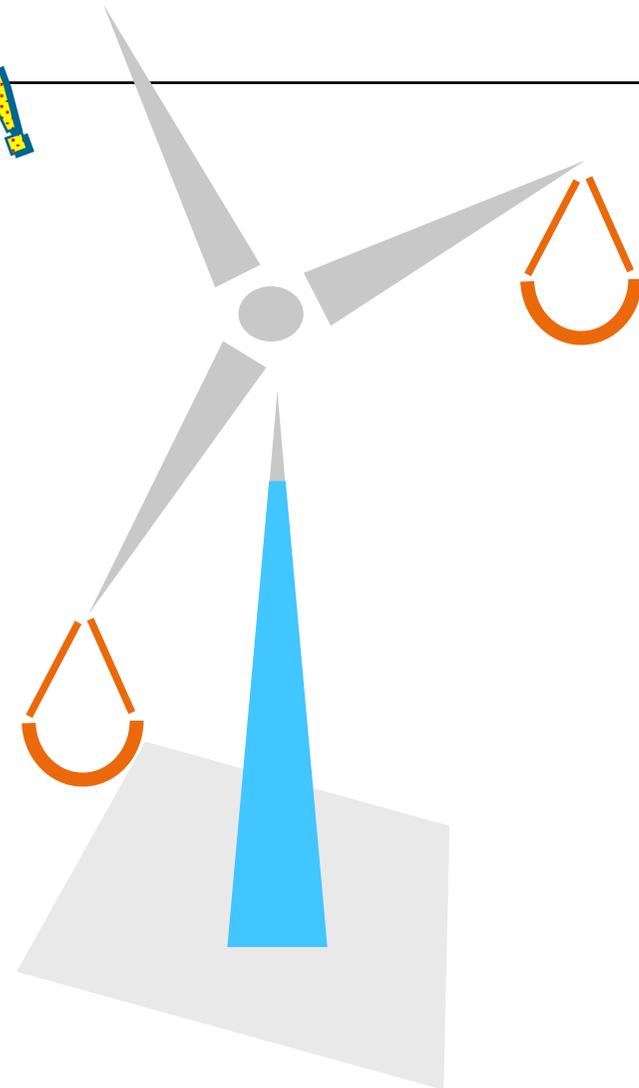


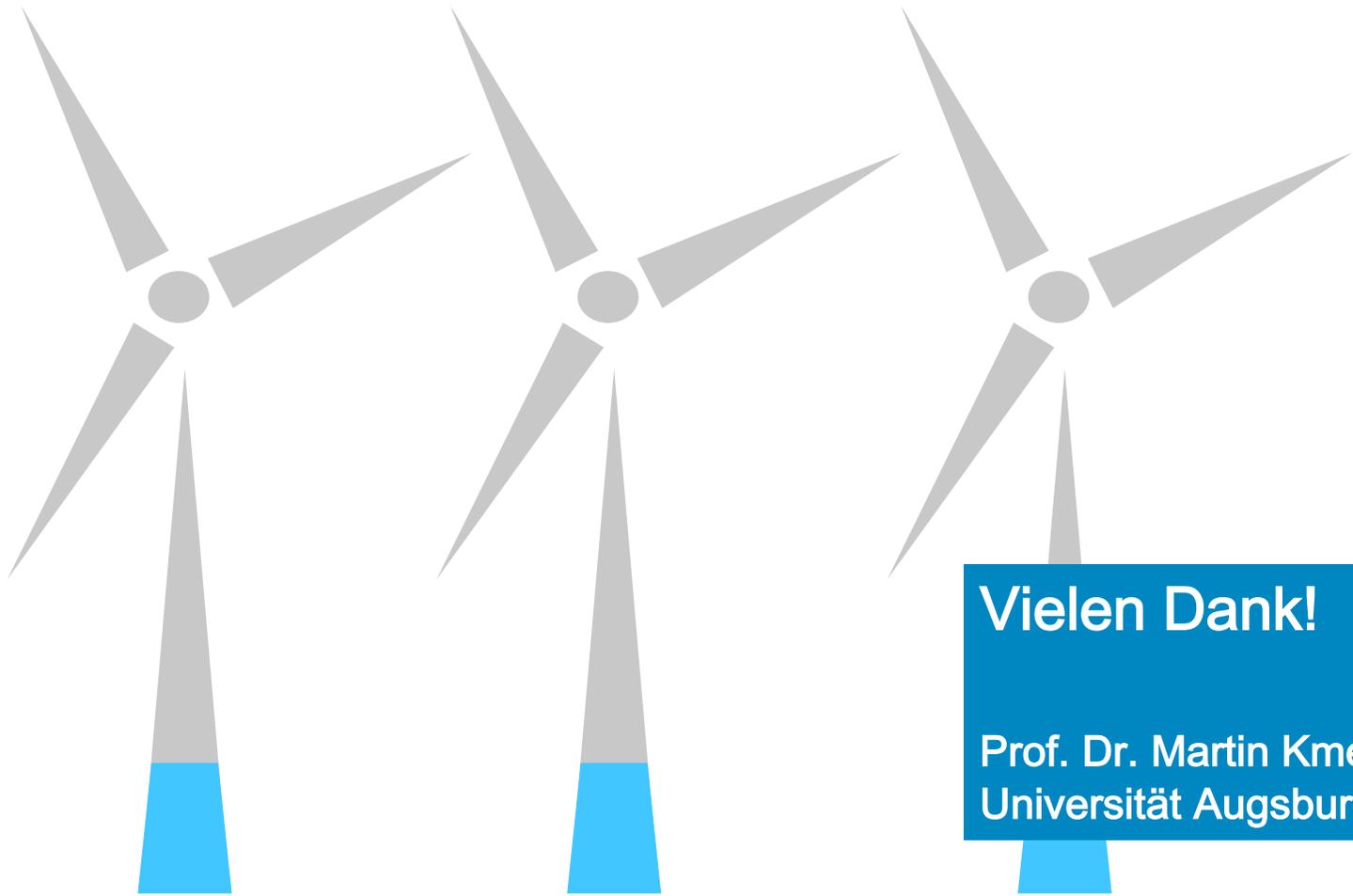
VI. Fazit

Pro und Contra

- Positives Gesamturteil
- Zeitvorgaben hätten ambitionierter sein können.
- Fokus auf Windenergie und Flächengrößen wirkt vereinfachend.
- Technologieoffenheit und Flächenqualität etwas vernachlässigt.
- Gewaltiger Handlungsbedarf bei Ländern und Gemeinden.

WUMMS!





Vielen Dank!

**Prof. Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge)
Universität Augsburg**